

Ladesicherung

Ladungssicherung – damit nichts ins Rutschen kommt

Ladungssicherung ist ein zentraler Bestandteil jeder Transportaufgabe.

Unzureichend gesicherte Ladung kann bei Bremsmanövern, Kurvenfahrten oder plötzlichen Ausweichbewegungen verrutschen, umkippen oder sogar herabfallen. Die Folgen sind schwerwiegend – für den Fahrer, andere Verkehrsteilnehmer und die Ladung selbst.

Grundlage jeder Sicherung ist die richtige Verteilung der Ladung auf der Ladefläche. Schwere Güter gehören nach unten und möglichst nah an die Fahrzeugmitte. Zwischenräume sind zu schließen, damit die Ladung nicht verrutschen kann.

Zur Sicherung stehen verschiedene Methoden zur Verfügung: Formschluss, Kraftschluss (Niederzurren) und Kombinationen daraus. Entscheidend sind die richtige Auswahl und Anwendung der Zurrmittel. Gurte, Ketten und Spannschlösser müssen in einwandfreiem Zustand sein.

Vor Fahrtantritt ist die Ladungssicherung zu kontrollieren. Bei längeren Fahrten sollte sie regelmäßig überprüft werden. Nur wer die physikalischen Kräfte kennt und die Sicherung korrekt ausführt, transportiert sicher.

Je nach Unternehmen werden hier die einzelnen Unterweisungen für die Arbeitssicherheit aufgeführt!

